

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SSW/012(IV)/05			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss SSW	Mittwoch, 19.10.2005	APH "Haus Budenberg" Budenbergstr. 9	17:00Uhr	18:15Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Anfragen des Heimbeirates des APH "Haus Budenberg"
- 3 Anfragen der Heimleiterin des APH "Haus Budenberg"
- 4 Bestätigung des Protokolls der Sitzung 011/05 des BA SSW vom 31.08.2005
- 5 Bestätigung des Protokolls der Sitzung Z-002/05 des BA SSW vom 05.10.2005
- 6 Änderungsantrag Wirtschaftsplan 2005 - Zoologischer Garten Magdeburg
Vorlage: DS0035/05/2
- 7 Sonstiges

Anwesend:

siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Sitzung

1. Bestätigung der Tagesordnung

Frau Bröcker begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt fest, dass die Ladung fristgerecht erfolgte und Beschlussfähigkeit gegeben ist. Änderungen zur heutigen Tagesordnung werden nicht gewünscht und somit mit

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

bestätigt.

2. Anfragen des Heimbeirates des APH "Haus Budenberg"

Der Heimbeirat wird vertreten durch Frau Willecke und Frau Kötteritsch. Die Bewohner haben festgestellt, dass nach den letzten kritischen Bemerkungen im BA SSW ihre Wünsche vom Cateringunternehmen aufgegriffen wurden, so dass es jetzt nichts mehr zu beanstanden gibt.

Mit der Betreuung im Heim sind die alten Menschen zufrieden.

3. Anfragen der Heimleiterin des APH "Haus Budenberg"

Frau Krieger-Krause schildert als verantwortliche Heimleiterin, dass die Sanierung in Buckau leider nur recht schleppend vorangeht. Besonders beklagenswert ist der Zustand von Straßen und Gehwegen, die teilweise für die Heimbewohner eine Sturzgefährdung darstellen. Hilfsmittel wie Gehräder und Rollstühle kommen durch Unebenheiten im Pflaster kaum vorwärts.

In der anschließenden Diskussion schlagen die Ausschussmitglieder Frau Krieger-Krause vor, eine Prioritätenliste zu erstellen und gemeinsam mit dem Tiefbauamt und dem verantwortlichen Quartiermanager eine Begehung der besonders frequentierten Straßen/Gehwege vorzubereiten.

4. Bestätigung des Protokolls der Sitzung 011/05 des BA SSW vom 31.08.2005

Das Protokoll der Sitzung 011/05 wird mit

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

bestätigt.

5. Bestätigung des Protokolls der Sitzung Z-002/05 des BA SSW
vom 05.10.2005

Ebenso stellt Frau Bröcker das Protokoll der Sitzung Z-002/05 zur Abstimmung mit dem Ergebnis

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung.

6. Änderungsantrag Wirtschaftsplan 2005 - Zoologischer Garten
Magdeburg
Vorlage: DS0035/05/2

Zur DS 0035/05/2 einigen sich die Ausschussmitglieder auf die folgende Absichtserklärung:

Absichtserklärung:

Übernahme von Auszubildenden (Altenpflegefachkräfte) in ein befristetes/unbefristetes Arbeitsverhältnis beim Eigenbetrieb „Städtische Seniorenwohnanlage und Pflegeheime“

„Der Betriebsleiter des EB SSW bekundet ausdrücklich die Absicht, die sich in den Einrichtungen des Eigenbetriebes ‚Städtische Seniorenwohnanlage und Pflegeheime‘ in der Fachkraftausbildung befindlichen Schüler/innen nach erfolgreichem Abschluss in ein Arbeitsverhältnis befristet/unbefristet – je nach Möglichkeit der aktuellen Situation – zu übernehmen.“

7. Sonstiges

Unter dem TOP Sonstiges stellt Herr Rink an Herrn Pfeifer die Anfrage, warum der für die Mitarbeiter des APH „Heideweg“ eigens gebaute Parkplatz kaum genutzt wird und die Fahrzeuge des Personals weiterhin an der Straße geparkt werden. Dies führt oftmals zu Behinderungen in der schmalen Straße und die Anwohner sind darüber verärgert.

Herr Pfeifer sagt eine nochmalige Prüfung zu. Er vermutet, dass die Situation mit dem Pfandgeld für die Magnetstreifenkarte zusammenhängen könnte.

Information durch den Betriebsleiter:

Zum VOF-Verfahren (Sanierung APH „Heideweg“) hat es eine Beschwerde eines Architekturbüros gegeben, welches nicht geladen worden war. Angekündigt wurde durch die Anwälte der Weg vor die Vergabekammer. Dadurch ist die Auftragsvergabe behindert, und es bleibt abzuwarten, welche Maßnahmen tatsächlich eingeleitet werden.

Weiteres gibt es zu diesem TOP nicht zu besprechen.

Frau Bröcker stellt formal Nichtöffentlichkeit her.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Beate Bröcker
Vorsitzende/r

Schäfer
Schriftführer/in